

Karl Marx zum 200. Geburtstag

# KOMMENTARE KÄMPFE KONTROVERSE

Saarbrücker literaturwissenschaftliche Ringvorlesungen

Der Philosoph Karl Marx zählt zu den umstrittensten und zugleich wirkungsmächtigsten Denkern des 19. Jahrhunderts. Indem er die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse seiner Epoche analysierte und in eine geschichtsphilosophische Perspektive stellte, wurde er – gemeinsam mit Friedrich Engels – zum Begründer des Wissenschaftlichen Sozialismus. Seit dem 20. Jahrhundert haben wir gelernt, den Nationalökonom und Soziologen, den Begründer der Arbeiterbewegung und Revolutionär vor dem Hintergrund der realpolitischen Auswirkungen seiner Gesellschaftstheorie in der Folge der Oktoberrevolution des Jahres 1917 zu betrachten. Auch haben seine Analysen, die in der Tradition der Aufklärung auf die Emanzipation des Menschen zielen, die politischen Vorstellungen der nonkonformistischen, kultur- und zivilisationskritischen Jugendbewegung der 1960er und 1970er Jahre wesentlich geprägt. Soziologische, aber auch kultur- und literaturwissenschaftliche Theoriebildungen dieser Jahre nehmen in vielfacher Hinsicht Bezug auf Marx' kritische Deutung der Wirtschaftsordnung und des Menschbildes des Kapitalismus.

Aus Anlass des 200. Geburtstages des Philosophen beleuchtet die achte Saarbrücker Literaturwissenschaftliche Ringvorlesung einerseits historische, ökonomische, literaturwissenschaftliche und wirkungsgeschichtliche Perspektiven auf Leben und Werk. Andererseits reflektieren ausgewählte Filme, die jeweils von einer kurzen, filmwissenschaftlichen Einführung eingeordnet werden, die Nachwirkungen seines Denkens, das sich mit der Ausbeutung des Menschen durch den Menschen beschäftigt. Veranstalter der Saarbrücker Literaturwissenschaftlichen Ringvorlesungen ist Professor Dr. Sikander Singh von der Universität des Saarlandes in Zusammenarbeit mit Christel Drawer von der Kontaktstelle Wissenschaft der Kulturabteilung und dem Filmhaus der Landeshauptstadt Saarbrücken. Die Vorlesungen dauern in der Regel eine Stunde. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit den Vortragenden ins Gespräch zu kommen.

Landeshauptstadt  
**SAAR  
BRÜ  
CKEN**

Literatur  
archiv Saar-Lux-Elsass

 UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

 **FILMHAUS**  
SAARBRÜCKEN  
<https://www.filmhaus-saarbruecken.de>

## VERANSTALTUNGSORT

Filmhaus Saarbrücken  
Mainzer Straße 8  
66111 Saarbrücken  
[www.filmhaus-saarbruecken.de](http://www.filmhaus-saarbruecken.de)  
[Christel.drawer@saarbruecken.de](mailto:Christel.drawer@saarbruecken.de)  
0681 905 4904

## PROGRAMM

der Ringvorlesung mit Kommentaren:  
<https://literaturarchiv.uni-saarland.de/ringvorlesung/>

# KOMMENTARE, KÄMPFE, KONTROVERSEN. KARL MARX ZUM 200. GEBURTSTAG

Saarbrücker literaturwissenschaftliche  
Ringvorlesungen im Filmhaus der  
Landeshauptstadt Saarbrücken  
Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken

Wintersemester 2017/18  
montags, 18.30 Uhr

## VORTRAG

23. Oktober 2017  
**KARL MARX IM WUNDERLAND  
DES REAL EXISTIERENDEN  
SOZIALISMUS**

Slavistik-Brigade der Universität  
des Saarlandes

## FILM

30. Oktober 2017  
**KUHLE WAMPE ODER WEM  
GEHÖRT DIE WELT? (D 1932)**  
Regie: Slatan Dudow. Drehbuch: Bertolt  
Brecht. Musik: Hanns Eisler. Laufzeit:  
74 Min.

## VORTRAG

6. November 2017  
**DER FRÜHE KARL MARX  
VOR 1848**  
Professor Dr. Gabriele Clemens  
(Neuere Geschichte und Landes-  
geschichte)

## VORTRAG

13. November 2017  
**NIETZSCHE CONTRA MARX.  
POSITIONIERUNGEN IM WERK  
VON MICHEL FOUCAULT**  
Professor Dr. Hans-Jürgen Lüsebrink  
(Romanische Kulturwissenschaft und  
Interkulturelle Kommunikation)

## VORTRAG

20. November 2017  
**KARL MARX ÜBER SOZIALE  
UNGLEICHHEIT. EINE BEURTEI-  
LUNG SEINER PROGNOSEN IM  
SPIEGEL DER ZEITGENÖSSI-  
SCHEN FORSCHUNG**  
Dr. des. Michael Buchner  
(Wirtschafts- und Sozialgeschichte)

## FILM

27. November 2017  
**UCCELLACCI E UCCELLINI /  
GROSSE VÖGEL, KLEINE VÖGEL  
(I 1966)**  
Regie und Drehbuch: Pier Paolo  
Pasolini. Laufzeit: 88 Min.

## VORTRAG

4. Dezember 2017  
**HEINRICH HEINE  
UND KARL MARX**  
Professor Dr. Sikander Singh  
(Neuere deutsche Literaturwissen-  
schaft)

## FILM

11. Dezember 2017  
**SACCO UND VANZETTI  
(USA 2006)**  
Regie: Peter Miller. Laufzeit: 81 Min.  
OmU. (Dokumentarfilm)

## GESPRÄCH

17. Dezember 2017, 10 Uhr  
**SONNTAGSBRUNCH MIT  
FILMGESPRÄCHEN**  
(Anmeldung im Filmhaus  
erforderlich)

## VORTRAG

8. Januar 2018  
**CHARLES DICKENS  
UND KARL MARX**  
Professor Dr. Joachim Frenk  
(Britische Literatur- und Kultur-  
wissenschaft)

## FILM

15. Januar 2018  
**IT'S A FREE WORLD  
(UK/I/D/E/PL 2007)**  
Regie: Ken Loach. Drehbuch: Paul  
Laverty. Laufzeit: 96 Min.

## VORTRAG

22. Januar 2018  
**MARXISMUS UND POST-  
MARXISMUS ALS PARADIGMEN  
IN DER LITERATUR**  
Dr. Hermann Gätje  
(Neuere deutsche Literaturwissenschaft)

## FILM

29. Januar 2018  
**DER GROSSE CRASH –  
MARGIN CALL (USA 2011)**  
Regie und Drehbuch: Jeffrey C. Chandor.  
Laufzeit: 109 Min.